

Geschäftszahl: 2020-0.531.530

Wien, am 15. September 2020

Kundmachung der öffentlichen Auflage eines Bescheides

In der Angelegenheit des Bundesstraßenbauvorhabens S 3 Weinviertler Schnellstraße, Abschnitt Hollabrunn - Guntersdorf, wurde mit Bescheid der Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie vom 15. September 2020, GZ. 2020-0.531.530, der ASFINAG, vertreten durch die ASFINAG Bau Management GmbH, gemäß § 24g iVm § 24f UVP-G 2000 und WRG 1959 die Bewilligung für die Projektänderung „Gerinneaufweitung / Gewässerrenaturierung“ erteilt.

Öffentliche Auflage des Bescheides:

Gemäß § 24f Abs. 13 UVP-G 2000 wird dieser Bescheid **vom 22. September 2020 bis einschließlich 10. November 2020 während der Amtsstunden im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (UVP-Behörde), Abteilung IV/IVVS₄, Radetzkystraße 2, 1030 Wien** (nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Tel. Nr. 01/71162/651401) und in den **Standortgemeinden**, nämlich im

- Marktgemeinde Grabern, Schöngrabern 172, 2020 Schöngrabern
- Marktgemeinde Wullersdorf, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf

zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Auf die Veröffentlichung des Bescheides auf der Homepage des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie wird hingewiesen (unter folgendem Pfad: www.bmk.gv.at; Menüpunkt Recht, Unterpunkte » Schnellstraßenverfahren » S 3 Weinviertler Schnellstraße » Abschnitt Hollabrunn – Guntersdorf (S 3 Mitte) » Projektänderung Gerinneaufweitung/Gewässerrenaturierung; sowie alternativ unter www.bmk.gv.at/strassen-verfahren » Schnellstraßenverfahren » S 3 Weinviertler Schnellstraße » Abschnitt Hollabrunn – Guntersdorf (S 3 Mitte) » Projektänderung Gerinneaufweitung/Gewässerrenaturierung).

Für die Bundesministerin:
Mag. Daniel Nestler